

Dobersdorf, Wittmoldt und Schellhorn treten ZVBKP bei Glasfaser-Zweckverband nimmt weitere Gemeinden auf



Giekau, 20.01.2020. Im Rahmen der Vollversammlung am 15.01.2020 stimmten die Mitglieder des Zweckverbands Breitbandversorgung im Kreis Plön (ZVBKP) über die Aufnahme drei weiterer Gemeinden ab. Vertreter der 46 Mitgliedsgemeinden votierten einstimmig: Dobersdorf, Wittmoldt und Schellhorn dürfen nun auf die Erschließung mit moderner Glasfaserinfrastruktur hoffen.

Im Rahmen eines Nachfolgeprojekts zum aktuell noch andauernden Ausbau der 46 Gründungsgemeinden plant der Zweckverband die Erschließung der noch verbliebenen Außenlagen sowie der drei nun hinzugewonnenen Gemeinden. Das Projekt, für das bereit ein entsprechendes Ausschreibungsverfahren auf den Weg gebracht wurde, wird insgesamt ca. 1.300 Hausanschlüsse umfassen.

Kai Johanssen, Bürgermeister der Gemeinde Schellhorn, dankte dem Vorstand des ZVBKP stellvertretend für die drei aufgenommenen Gemeinden: „Wir sind froh, dass wir diese Möglichkeit erhalten und danken dem Zweckverband, seinem Vorstand und seinen Mitgliedern für ihre wichtige Arbeit.“

„Ein wirtschaftlicher Ausbau der drei Gemeinden im Alleingang wäre sicherlich nur schwer möglich gewesen“, erläutert Volker Schütte-Felsche, Vorstandsvorsteher des ZVBKP. „Durch die Zusammenlegung mit unseren Außenlagen haben wir ein Paket geschnürt, das in Kombination mit unserem Bestandsnetz und der Inanspruchnahme entsprechender Fördergelder eine realistische Perspektive hat. Gemeinsam machen wir damit einen wichtigen Schritt in Richtung 100%-Ausbau.“ Mit Baubeginn rechnet der Vorstand frühestens gegen Ende des Jahres.

Im Mai wird der Zweckverband im Rahmen einer weiteren Vollversammlung über die Ergebnisse der Ausschreibung beraten. Zu dem Zeitpunkt soll das Hauptprojekt weitgehend abgeschlossen sein. Sven Paschold, Projektleiter des Betreibers und Errichters Tele Columbus (PÿUR), fasst den aktuellen Projektstand in wesentlichen Zahlen zusammen: „Mit einem Investitionsvolumen von aktuell 45 Mio. EUR hat der Zweckverband über 530 Kilometer Trasse errichtet und mehr als 6.000 Hausanschlüsse für knapp 7.000 Kunden gelegt. Nahezu 4.000 Kunden nutzen das Netz bereits täglich.“

Weitere Informationen zum Glasfaserprojekt im Kreis Plön erhalten Sie im Web unter www.pyur.com/ploen oder telefonisch unter 030-25 777 499 (Mo-Fr 8-18 Uhr).

Über den Zweckverband Breitbandversorgung im Kreis Plön

Im Jahr 2008 haben sich die Initiatoren des Zweckverbands Breitbandversorgung im Kreis Plön die Frage gestellt, was passieren muss, damit die Bewohner ländlicher Räume in puncto Digitalisierung und Zukunftsfähigkeit nicht abgehängt werden. Mit der Errichtung eines kommunalen Glasfasernetzes wurde ein fortschrittliches Konzept entwickelt, dem bis zur Gründung im Jahr 2014 insgesamt 46 Zweckverbandsgemeinden gefolgt sind. Im Jahr 2017 haben sich über 65% aller Haushalte im Verbandsgebiet für einen Glasfaseranschluss entschieden. Die Gemeinden des Kreises Plön werden mit der Fertigstellung des Netzes im Jahr 2020 bei der wichtigen Versorgung mit breitbandigem Internet eine der fortschrittlichsten Regionen Deutschlands bilden.

Pressekontakt

Daniel Schön

schoen@schoen-projekt.de

Tel. +49 (0)40 30 85 83 99